

Siemens und die Stadtwerke Stuttgart treiben gemeinsam die städtische Energiewende voran

- **Hauptsitz der Stadtwerke Stuttgart als Vorzeigeprojekt für hochmoderne Gebäudetechnik und Energiemanagementsysteme**
- **Optimale Sektorkopplung durch intelligente Anbindung von Gebäuden und E-Ladeinfrastruktur an erneuerbare Energiequellen mithilfe von Siemens Xcelerator-Anwendungen**
- **Partnerschaft unterstützt Stuttgart auf dem Weg zur Klimaneutralität und bietet Vorbildfunktion weltweit für andere Städte und deren nachhaltiger Transformation**

Siemens Smart Infrastructure und die Stadtwerke Stuttgart GmbH, ein öffentlicher Energieversorger, schließen eine Technologie- Partnerschaft, um die nachhaltige Energieversorgung in der Stadt voranzutreiben.

Die gestrige Einweihung des neuen Hauptsitzes der Stadtwerke Stuttgart zeigt die ersten Ergebnisse des Projekts und einer 18-monatigen gemeinsamen Planungs- und Umsetzungsphase, die das Know-how von Siemens im Bereich nachhaltige Infrastrukturentwicklung mit der Erfahrung der Stadtwerke Stuttgart in der Erzeugung und Versorgung mit erneuerbaren Energien zusammenführt.

Applikationen der offenen digitalen Business-Plattform Siemens Xcelerator werden zur Steuerung des intelligenten Energiemanagementsystems für die Büro-, Lager- und Werkstatträumlichkeiten eingesetzt. Siemens Xcelerator sorgt für eine optimale Nutzung von Angebot und Nachfrage erneuerbarer Energien – von Heizen, über Beleuchtung bis hin zur Nutzung von Aufzügen und Büroausstattung – und

elektrifiziert den Mobilitätshub, in dem Elektrofahrzeuge aus dem gesamten Fuhrpark der Stadtwerke Stuttgart geladen werden.

Diese intelligente Verknüpfung von digitalen Anwendungen und regenerativer Energieversorgung wird auch bei anderen Projekten der Stadtwerke Stuttgart zum Einsatz kommen, unter anderem bei der Wasserstoffproduktion im Hafen der Stadt. Dies wird als weiteres Beispiel für andere Unternehmen dienen, die die Sektorkopplung optimieren wollen, um kostengünstigere, energieeffizientere und damit nachhaltigere Betriebsabläufe zu erzielen.

„Die Vernetzung der Kompetenzen von Siemens im Gebäudemanagement und unserer in der Energiewirtschaft schafft Lösungen, die nicht nur dazu dienen, dass wir unsere eigenen Nachhaltigkeitsziele erreichen. Mit diesen helfen wir auch anderen Firmen, Institutionen, Kommunen und Haushaltskunden bei ihrer eigenen Energiewende“, sagt Peter Drausnigg, Technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Stuttgart „Wir sehen uns als treibende Kraft der Energiewende in Stuttgart und sind stolz darauf, gemeinsam mit Siemens ein Beispiel für andere Unternehmen und Städte auf der ganzen Welt zu setzen.“

Herzstück des Gebäudemanagementsystems von Siemens ist die intelligente Digital-Twin-Technologie. Die beiden Building X-Applikationen “360° Viewer” und “Energy Manager” von Siemens Smart Infrastructure bieten digitale Darstellungen des Gebäudekomplexes und nutzen künstliche Intelligenz (KI), um relevante Echtzeitdaten aus der installierten Gebäude- und E-Ladeinfrastrukturtechnik abzurufen und zu verarbeiten. Building X ist eine Suite von KI-gesteuerten und plattformoffenen Anwendungen für das Gebäudemanagement, die Kunden hilft, den Gebäudebetrieb zu digitalisieren, zu managen und zu optimieren.

Von IoT-Sensoren (Internet of Things) für die Lichtsteuerung bis hin zu Brandschutz und Zutrittskontrolle tragen diese Erkenntnisse dazu bei, Energieeinsparungen von bis zu 30 Prozent zu erzielen. Datentransparenz ist rund um die Uhr über aktuelle und historische Ereignisse gewährleistet, wodurch sich das Betriebsergebnis um bis zu 10 Prozent steigern lässt. Im Mobilitätshub wird beispielsweise das Laden von Elektrofahrzeugen optimiert, um zum einen die verfügbare erneuerbare Energie intelligent zu nutzen und zum anderen unter Berücksichtigung der individuellen

Arbeitspräferenzen zu gewährleisten, dass das Fahrzeug zum Ende des Arbeitstages eines Mitarbeitenden vollständig geladen ist.

Matthias Rebellius, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Siemens Smart Infrastructure, fügte hinzu: „Wir freuen uns, gemeinsam mit den Stadtwerken Stuttgart zu zeigen, wie wir die reale und die digitale Welt miteinander verbinden können, um aktiv die nachhaltige Transformation voranzutreiben.“

„Ein intelligentes Gebäude- und Energiemanagement optimiert die Nutzung erneuerbarer Energiequellen, maximiert den effizienten Betrieb und minimiert die Schwankungen für das Energienetz. Damit wird nicht nur in Stuttgart ein neuer Standard gesetzt, sondern für Städte auf der ganzen Welt, die vor der Herausforderung stehen, sowohl neue als auch bestehende Gebäude fit für eine nachhaltigere Zukunft zu machen.“

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter [Siemens Smart Infrastructure](#).

Folgen Sie uns auf X unter: www.x.com/siemens_press, www.x.com/siemensinfra

Ansprechpartnerin für Journalisten

Siemens Smart Infrastructure

Natalie Hodges

Tel.: +44 780 882 6229; E-mail: natalie.hodges.ext@siemens.com

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2023 hatte das Geschäft weltweit rund 75.000 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welt befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 77,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 320.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.